

# **Kindergarten der Bishop Ddungu Schule in Kyamaganda**

(Bishop Ddungu Nursery School Kyamaganda)



## **Geflügelprojekt**

**1. Projektverantwortliche** Nantume Dininah Daphine, Leiterin des Kindergartens

### **2. Ausgangslage**

Die Corona-Pandemie hat – wie alle Länder – auch Afrika erreicht. Zwar war Afrika - und auch Uganda - im Vergleich mit vielen Ländern Europas, Asiens und Amerikas zunächst vom Coronavirus weniger betroffen. Dennoch ist die Lage sehr ernst.

Nach einer Zeit des Lockdowns gab es im Frühjahr 2021 erste vorsichtige Lockerungen. Einige Klassenstufen durften wieder zur Schule gehen. Dann kam die delta-Variante und mit ihr die zweite Welle. Ende Juni wurde ein strikter Lockdown angeordnet und im Zuge dessen wieder alle Schulen geschlossen. Ugandas Präsident, Y. K. Museveni, hat in seiner Regierungserklärung vom 30. Juli einige Regelungen aufgehoben, die Schulen bleiben aber weiterhin geschlossen. Man hofft, bis zum Jahresende 4,8 Millionen Menschen (das entspricht etwa 20% der Bevölkerung) geimpft zu haben. Nach letzten Informationen sollen dann die Schulen im Januar 2022 wieder geöffnet werden.

Durch den Lockdown fallen für viele Menschen jegliche Erwerbsmöglichkeiten weg. Besonders davon betroffen sind die Kinder, die keine Eltern oder Paten haben.

### **3. Ziel des Projekt**

Ziel des Projekts ist die Generierung finanzieller Mittel, die es ermöglichen, die Kinder im Kindergarten zu unterstützen, von denen nicht wenige ihre Eltern durch Covid-19 verloren haben. Es fehlt nicht nur an Kleidung, Schuhe, Essen und Medikamenten. Diese Kinder brauchen auch Hilfe bei der Zahlung der Schulgebühren, wenn im Januar 2022 der Schulunterricht wieder beginnt. Die Großeltern oder andere Verwandten, bei denen die Kinder leben, können nur wenig zum Unterhalt beitragen.

Das Geflügelprojekt soll auf dem Gelände des Kindergartens realisiert werden. Es dient vor allem der Mast und dem Verkauf der Hühner auf dem Markt, da Legehennen zur Eierproduktion zu teuer sind. Mit dem Erlös sollen neue Küken gekauft werden. Die Gewinne kommen den Kindern zugute.

Durch einen sorgfältigen Umgang den Ressourcen soll das Projekt später ohne weitere Hilfe von außen umgesetzt werden.

#### 4. Finanzierungsbedarf

	Was	Menge	Preis pro ME	Summe	
1	Tränken	20	30.000	600.000	
2	Futtertröge	20	20.000	400.000	
3	Lampen	10	15.000	150.000	
4	Geflügelfutter	500 kg	1.500	750.000	
5	Holzkohleöfen	5	25.000	125.000	
6	Hühner (Küken)	200 <sup>1</sup>	8.000	1.600.000	
7	Drahtnetz	1	50.000	50.000	
8	Impfung der Hühner	200	4.000	800.000	
			<b>Summe</b>	<b>4.475.000</b>	= 1.103 € <sup>2</sup>



Katimba, Uganda 2014

Foto: Conny Jeckstiens

Mwana Wange - Verein zur Förderung von Schulkindern in Uganda e.V., Kirchblick 40, 06116 Halle  
 Spendenkonto: Saalesparkasse, IBAN: DE65 8005 3762 0380 3115 24 BIC: NOLADE21HAL  
 🌐: <http://www.mwana-wange.de>  
 @: [info@mwana-wange.de](mailto:info@mwana-wange.de)

<sup>1</sup> Aus Gründen der Wirtschaftlichkeit und der benötigten Gewinne sollten nicht weniger als 150 Hühner gehalten werden.  
<sup>2</sup> Aktueller Umtauschkurs, 05.12.2021